# esbadener Cai

Schalter-Salle geeffnet son 8 libr morgens bis 6 libr abenbs. Beltidedleurs: Granfturt a. Sk. Str. 7605.

Wöchentlich o Bezugspreite: Bum Berlag bezogen: Mt. 21.50, burch bie Ausgabeitellen bezogen: Mt. 21., burch bie Irager ins Sous gebracht Mt. 25. — manatich. — Bezugsbeitellungen nehmen an; bei Berlag, die Ausgabeitellun, die Träger und alle Polianitalien. — In fällen böherer Gewelt Berriebslidrungen oder Streifs baben bie Bezieher teinen Anipruch auf Lieferung des Blattes aber Erlastung des entiprechenden Entgelts.

12 Ausgaben.

"Tagblatthaus" Rr. 6058-63. Ihr morgens bie 6 Uhr abendu, anger Gonntags. Politigestonie: Frankfurt a. M. Rr. 7405.

Anzeigenpreife: Orniche Anzeigen MRL 2. – Finang- und Luftbarfeire-Unteigen Mt. 4. – answärtige Anzeigen Mt. 4. – örribhe Aellamen Mt. 2. – answärtige Aellamen Mt. 12. – für die einfaalthe Kolonelielle oder deren Raum. – Ael wiederholter Aufnahme unveränderter Anzeigen entsprechendes Nachlaß. – Schlich der Anzeigen-Unnahme für beide Ausgaben: 18 Uhr vormitage. – Für die Aufnahme von Anzeiger an vorgeschriedenen Zogen und Blägen wird teine Gewähr übernommen

Berliner Abteilung des Wiesbabener Tagblatts: Berlin 8W. 61, Bluderitrage 12, Fernipreder: Amt Moriaplag 15300.

Samstag, 6. Mai 1922.

STATE OF THE PARTY OF

## Morgen-Ausgabe.

Mr. 211. . 70. Jahrgang.

## Clond Georges Beiprechungen mit den teutiden Delegierten.

U. Senua, 5. Mai. (Trabimeldung unseres Sonderberichterkatters.) Am Samstag werden Dr. Rathenan und Neichstanzler Dr. Wirth mit Cloud George eine neue Besprechung baben, nachdem fich Lloud George mit dem aus Baris zurückelehrten Farthou besprochen hat. Man balt es nicht sur ausgeschlosen daß der Reickstanzler Lloud George einige Bori bläge der Reickstanzler Lloud George einige Rori bläge der Reickstanzler Lloud George einige Bori bläge der Reickstanzler Lloud George einige Bori bläge der Reickstanzler und Zurthallend die Richterfüllung leiner Bernflichtungen vorwerfe und die von Boincaré begntragten Gegen mittel etgreift.

D. Bario, 5. Mai. (Eig Drabtberickt.)

werie und die von Boincaré beantragten Gegen mittel ergreitt.

D. Baris, 5. Mai. (Eig Drabtbericht.) Aber die Aufleben erregende Unterredung die gestern zwiichen Lowd George. Dr. Wirth und Rathenau in Genua stattsand, brinat der "Matin" von Ivles Sauerwein einen aussührlichen, wenn auch teilweise sintlich kombinierten und widerspruchsvollen Bericht. Sauerwein behauptet zuerst, die Unterbaltung wäre im Grunde unpolitisch aewelen, hätte aber die Deutschen moralisch außerordentisch der englische deutschen moralisch außerordentisch nete englische deutsche Beziehungen in Genua. Gleich danach teilt Sauerwein mit, das Lloud George das Gesträch doch auf ein mehr volltisches Idema gedracht dabe, nämlich auf den europäischen Kinstervällenten Beneich aebrachten Form als durchaus annehmbat ihr Deutschland bezeichnete, aber Kuthenau let in diesem Buntterricht au überseugen sewelen. Er habe erklätt, er könne in tem Bast nichts anderes leben als Schusgarantien gegen Angriffe von Deutschland und Kusland aber seinen sagen Angriffe von Deutschland und Kusland aber seiner sein iler Bertrages und des let überschlig.

D. Jondon, 5. Mai. (Eig Drahtbericht.) Die Rachsicht über die Unterredung Lland Georges mit den Deutschen lit bier lehr weitselend beitrachen worden Man hat was ron einem sommerden Birtlicht auf Deutschland werden ihr der Falland und Beorges mit den Deutschen lieses Gerücht ist is delitimmt ausgetreien das es inroden. Dieses Gerücht ist is delitimmt ausgetreien das es nom Auswärtigen Amt dem en riett und 21s vonderschrift Deutschlands licher Geneand debe den rusischen des bestachter.

Rathenau bei bem ameritaniichen Beobachter, U. Genua, 5. Mai. (Drahimelbung unieres Sonderberichteritotters) Raifenau beluchte beute früh ben ameritariffen Boijchafter. Es ift fehr mahricheinlich, daß bei biefer Gelegenbeit auch die Frage ber beutiden Anleihe berührt murbe.

### Tichitiderin bei ber beutiden Delegation.

U. Genua, 5. Mai. (Prabimelbung unleres Sonderberichteritatiers.) Deute vormittag bat eine lehr wichtige Bestprechung awiichen Dr. Wirth Rathenau und Ilcit. Icher in liattgesunden. Ichtischerin sam 111 Uhr in Besaleitung von Kalowski im Auto nach dem Eden-Hotel. Er wurde sofort zu Dr. Wirth und Dr. Kathenau aessihrt. Die Besprechungen dauerten die geren 1 Uhr. Wie ich mich dies her über den Bersauf der Rivrechung informieren sonte. versanzte Tichtischerin Austunft von den deutschen Staatsmännern über die gestrigen Verhand lungen mit Lood Gentale. Die aegebene Austunft bisdet die Gennblage zu den Belvrechungen zwilchen den deutschen und russiphen Staatsmännern. Zur Stunde sehlen noch weitere Einzelheiten.

## Changer tonferiert mit bem ameritanifchen Botichafter und mit Llond George.

und mit Llond George.

U. Genug, 5. Mai. (Prahtmeldung unseres Sonderberichtetkatters.) Der italienische Außenminister Schanzer hatte eine langere Unterredung mit dem ameritanischen Botschafter Thild, der seiner Befriedigung über den Betslauf der Konserens Ausdruck gab. Der ameritanische Botschafter dat Iche Interesten ber ührten, auf dem Lameritanische Interesten ber ührten, auf dem Lameritanische Interesten ber ührten, auf dem Lameritanische Interesten am Donnerstagnammistan auch eine Unterredung mit Dr. Rathen au. In einer weiteren Beiprechung mit Lond George legte der italienische Außenminister diesem die italienische fürztischen Ausenminister diesem die italienische Konzellichen Regierung zu zerstreuen und die Golidarisät der beiden Staaten auch in der Orientvolitif zu defeitigen. su befeitigen.

## Bollaufichlage und Bollbeidrantungen.

Jollausschlage und Jollbeschränkungen.

W. T.B. Genna. 5. Mai. Ein gestern abend ausgesesebener amtlicher Bericht besagt. Der erste Unterausschußdes Wit ich aft sausschusse ist beute vormittag unter dem Borlike Colrats zusammengetreten. Der Unterausschuß prüste den von der deutschen Delegation eingebrachten Resolutionsentwurf der sich auf die Jollaufschläge und die Jolleufentrausschußdes und die Jollaufschlägen mit ichlechtem Wechiellurs bezieht. Die Delegierten Kranfreichs. Englands und dollands achen Erflärungen sieher diesen Gegenstand ab Der Unterausschuß beschielt, nachmittags bilde mieder zusammenzuschmen, um den Bericht des Ausschusses für Arbeiterfragen zu prüsen. Morgen vormittag 10 Uhr wird die Dissulian der Tagesordnung fortgeleht. Morgen nachmittag findet eine Bollstung der Kommission statt. million ftatt.

## Gildflamifder Proteft.

D. Beigrad, 5. Mai. (Eig. Drahtbericht.) Der lüb-liawische Delegierte landte gestern an Tichtischer in eine aussührliche Note, worin rusgesiährt wird, daß Iichilderins Botueben den Grundläten und Vereinbarungen der Konse-rens widersprecke. Abrigens seien seine Behauntungen folich. Gubliawien habe feine unterjochten Böller demn Serben, Kroaten und Subilawen bildeten nur ein Bolt, Ischilcherin overlete ohne jegliches Material. Die Stellung Südilawiens gegenüber Ruhland lei steis korreft geweien.

## Die Frage der Aneriennung Sowietruklands.

U. Gerna, 5. Mai, (Drabimeldung unleres Sonderberichterstatters.) Es beitätigt sich, das Lloud George und
Schanzer beichtesten baben, lotort dad Sindium übet die
Frage der Anersennung der Sowietresterung vornehmen zu tassen, augenscheinlich, um die iekt
fällige Antwort der Kulien über das Remorandum günftig zu beeinflussen. In diesem Iwed iht
innerhalb ber englischen und italienischen Delegation ie ein
Aneschalb gebildet worden, die eine Anersen ung sie formel avsorbeiten sollen. Diese beiden Ausschalbe baben
im Lunfe des gestigen Lages unabhängig voreinander gestrat. Die Rusien baben auf alle diese Schritte geantwortet, des ihre entgültige Entscheidung nicht vor zwei
Lagen sertiggestell: sein könne

### Rein beuticheruffifdes Militarabtommen.

Rein deutscherussisches Militärabsommen.

W. T.B. Paris, 4. Mai. Die deutsche Botschaft in Karis derrichtlicht durch die Haussagentur tolgendes Dementi: Ein Teil der iransölischen Breise dat auf Erund von Radrickten aus Barida u den Wortlaut eines ansehlichen deutschrussischen Militärabsommens wieder aufgreiffen, das am 3. April 1922 geschlossen worden sein iosl. Die deutsche Botschaft ist ermachitat, diese Rachrichten für rom Anson bis zum Ende er fund en au erklären und das istocarriche Dementi zu wiederholen, das sie am 23. April allen dervartigen Gerüchten entsegengeist dat.

W. T.B. Berlin, 4. Mai. Die delonders von der volaisichen Bresse in der leibten Zeit unterstützt Berdreitung des Terks eines angedlichen gedeimen militärischen Abstemmens swilchen Cowjetrnstand und Deutschland ist den Bresse in der nacht Erfind und dementiert worden. Das es sich um eine Kalloung der nachtlete Berdreitung der erfiels als senden meine Kalloung der Abstendigen verfast wurde. Beionders plumb ist aunächst deutschen der erführt wurde. Beionders plumb ist aunächst deutschen der erführt wurde. Beionders plumb ist aunächst die Angade des surchtgemachten Tertes, das das Absommen von devollmächtigten Bertretern des deutsche Generalitäbers abseichsollen worden sei. Einen deutschen Generalitäbes abseichsollen worden eie. Einen deutschen Generalitäb gibt es entirrechend den Bestimmungen des Bertrages von Versalles überhaupt nicht. Des weiteren entball der Tert Einselheiten über den angeblich von Deutschland vorsauschmenden Kuldan der Angeben den Angelich von Deutschland vorsauschmenden kuldan der Reinschlich und deierung den Anseiten und den Kunstinens die Kallounen der internalitäreren Militärtommisse dieler Angaden erhellt sich daraus, das Deutschland nach dem Artederspecken und eine Munitionsfahrt. Die Kahriten und eine Munitionsfahrt. Die Kahriten und eine Munitionsfahrt. Die Fabriten der mit das duscht und und beken der Breitung vorsalehenen Kontrolle arbeiten werden, dass wiertle Maß beidröntt. Die Fabriten die unter der im Kr

### Frantreichs Saltung gegenüber dem Memorandum an Rugland.

D. Karis, 5. Mai. (Eig. Drahtbericht.) Obwohl die mit Bestimmtheit vorhebaliene Unterlarist der Franssolen unter dos robilche Memorandum und die Erklärung des französischen Ministerrates, daß Frankreich unbedingt in der rollischen Frage zur belgischen Opposition siehe, die Berbandlunger mit den Kussen lehr ung is alt is deeinflukt, will nan sich ir Foris weder die Auslicht auf Verstraße entgehen lasten, noch eine Kerant wort ung filt ein eventuelles Scheitern der russischen Berbandlungen tragen Man erflärt, daß, wenn die Russen das Memorandum als Lispositionsgrundlage absehnen wirden, der Hauptawed der Konferena am Biderstand des Haupen des Hauptawed der Konferena am Biderstand des Haupen des Konferens des Konferens des Kussen des Saupstinterschenten gescheitert wäre Wenn aber die Kussen das Remorandum als Dispositionsgrundlage annehmen, so schlicht die Tatsache der Richtunterseichnung des Memerardums die Kiangelen seineswegs von den weiteren Diskussionen aus. Der tranzösische Deiegierte Barrete hatte gestern eine lange Beiprechung mit dem belaischen Minister Jalvar und dem sscher Aussellen Memorandum.

U. Gema 5. Wai. (Drahtmesdung underes Sonders

und dem stodesollematitiden Ministerdiebenten Beneich über das tustische Memorandum.

U. Genna, 5. Mai. (Drahtmesdung unseres Sonderberichteiteters.) Bon gut unterrichteter Seite dade ich über die Jaltung der Franzssen gegenüber der Ausenfrage felgende Infermationen erbalten: Es ist lebr wahrlichteinlich, das Barthou mit einer negativen Andwort aus Baris surüdsehren wird. Es ist auch angunehmen, das Belgien mit Branfreich solldarisch bleiben wird, Es in auch angunehmen, das mith. Menn dies aber nicht eintreten sollte dann bleiber Branfreich nichts arderes übrig, als zu entscheiden: Wollen mir in Genna bleiben oder wollen wir geben? Es ist unmöglich die Beweggründe zu sinden, die Kranfreich auf die eine andere Seite drängen werden. Es ist unmöglich devon zu lprecken, daß das Josument noch einmal einer Prüfung untergogen werden soll, um Artistel auf Artistel durchaufprecken, wer und wonn sie gegen die französischen Ausbarden versichen Das Detument ist sein Vertrag. In dieles Dotument fann man noch mehrere Bunkte aufnehmen, is A die Frage der Anertennung Außlands, die bereits einse in Kranfreichs entsacwerten wurde. Franfreich bestindet sich ind iter einem volltischen des mit der Annahme oder Alktiannahme des Dotuments oder der einzelnen Baragraphen erledigt werden fann. merben fann.

### Bur Regelung ber Reparationen.

U. Genua, 5. Mai. (Drahtmelbung unseres Sonderberichteistatters) Der Boricklag Lloud Gerrges an Bolncare
über eine Reuerdnung des Fewarationsproblemes in Berbindung mit einer Regelung der interalliterten
Edulden dernicht auf dem Blane des Engländers Basil
Aladet, den dieser bereits im Märs der Bariler Kinansfonserens vorlegte. Rach diesem Blane bätte Deutschland
worerit 45 Milliarden 1601d mark du desablen,
welche durch eine internationase Anseiche beigebracht würden, deren Innen von Deutschland garantiert find. Der Reit
von 65 Milliarden würde nach und nach nur dann eingestügt,
wenn die Besahlung der interallierten Kriegsschulden verlangt werden sollte.

## Die Bilang der frangofischen Ariegssmulden.

W.T.B. New Port, 5. Mai. (Drabtbericht. havas.)
Ein bober französischer Reamter erstärte einem Serichterstatter der Mseciated Breis, die amerikanische Mitteilung waßelich der Kucksablung der interaktierten Schulben treffe gerade in dem Augenblick ein, wo Frankreich in Genna etstärte das ieine Schulben an seine edemaligen Alliserten gestendet oder beradzeicht werden müssen. Wir kind bereitt, gegenöber den Alliserten generds zu dieben, aber damit dies geicheben kann, mössen die Alliserten zu uns dalten. Wir des geicheben kann, mössen die Alliserten zu uns dalten. Wir der dem der dach große Eckulden, aber auch große Aruben, aber auch große Kaulden, der auch große kaulden, der auch große kaulden. Der Berickschlen lesten, müssen wir zuerst dezicht werden. Der Berickschler lesten, müssen wir zuerst dezicht werden. Der Berickschler leste in Baris solgendermaßen ausgestellt: Bon Frankreich kind an die Bereinigten Staaten zu zahlen 13 750 Willionen Goldstanken, an Großbritannten 12 350 Millionen

Frantreich find an die Bereinigten Staaten zu zahlen 13 750 Willienen Goldstanken, an Großdritannien 12 550 Willienen Goldstanken, an Großdritannien 12 550 Willienen Goldstanken, von Relgien 2250 Williamen Goldstanken, von Belgien 2250 Williamen Goldstanken, von Goldstanken, von Belgien 2250 Williamen Goldstanken, von Goldstank

### Gine ameritanifde Rote über bie Rudjahlung der frangöfifchen Schulden.

Der französischen Schulden.

Br. Berlin, 5. Mai. (Eig. Drabibericht.) Der "Intransigeant" berichtet, das eine amerikantiche Note die Rücksablung der französischen Schulden innerbalb d. Jahren mit 4 Brozent ab 1922 verlangt. Dazu erstärt die "B. 3." man glaubt, das die französlische Antwort wie solgt lauten wird: Frankreich habe die Abstitt die Leine Schulden zu bezahlen. Um dies inn zu stämmen, ist es notwendig doss es lich selbst bezahlt machen sann, denn die Lasten des Micdorausbaus sind do groß, das es nich nicht möglich war, einen Reiervesonds zur Amortisierung der Kriegsschulden zu schaffen, um so mehr, als Frankreich große Borlchülle auf das Wiedergutmachungssonto geben muske. die Deutschland nach nicht zurücksablt hat.

## Die Zwangsanleihe.

Br. Berlin, 5. Mai. (Eig. Drabtbericht.) über ben Entwurf zur Erbebung einer Zwangsanseibe, der dem Reicherat vorgelegt wird, erfährt die R. B. 3. folgende Einzelheiten Die eriten 100 000 M. Bermägen lind teuerfret. Bei höberen Kermögensbetränen lollen die Söse der Reichsvermögensteuer mit Zuichlägen Anwendung finden. Diese neuen Anleibesulchläge betragen für die ersten 250 000 Mart 4 Brozent, für die zweiten 6 Brozent, für die dritten 8 Brozent und darüber üngus 10 Brozent.

### Gine neue Weichaftsordnung bes preuf. Landings.

Br. Berlin. 5 Mai. (Cia. Drabtbericht.) Wie die M. A. 3. mitteilt baben die blirgerlichen Barteies des Pandiags unter Zuftimmung der Mehrbeitslozialbemedraten bichlesten, eine neue Gelchäftsordnung für den Londiag zu ichaifen, die Strasmakregelungen wegen Nubeftörungen vorsieht, um Clandalizenen, wie die gestrigen, fortan unmöglich zu machen.

### Ein nener Bolltarif.

Br. Berlin, 5. Mai. (Gig. Drabtbericht.) Wie wir erfahren. finden im Reichsfinansministerium negenwärtig Besprechungen über die Ausstellung eines neuen Zolltarifes statt. Man erwartet, daß fie icon bald zu einem Abichluß gebracht werden formen.

### Der Stand ber Beamtenbejolbung,

W. T.B. Berlin, 4. Mai. Im Beamtenausschuts des Reichstages oab Ministerialdireftor v. Echtlisten ab. Im Februar babe bei den Stand der Besoldungstragen ab. Im Februar babe bei der Anstellung des letten Entwurfs zur Anderung der Besoldungsordnung die Reichsinderzister 1989 betragen. bei Eerabistedung der Borlage im Märs lei sie auf 2302 acktiegen und das Erzebnis für April dürfte eine Inderzister von 2800 erzeben. Die Breissteigerung swinge zu ich neller Erböhung der Besamten des Acharenschen der Besamten des Greeksenschen der Besamten der Besam

### Eine Bortonfereng liber die ifbergabe Oberichleftens.

Br.Berlin, 5. Mai. (Eig. Drahtbericht.) Einer Mel-bung ber "Bofflichen Zeitung" zufolge haben geftern die Ber-bandlungen wegen ber il bergabe ber Bolen besm. Deutichland zu übergebenden oberschlesischen Gebiete in Oppeln mit einer Bortonierenz begonnen, in der zunächt das Arbeitsprogram maufgestellt wurde.

## Der Belagerungszuftand in Gleimig aufgehoben.

W. T.-B. Gleiwis, 5. Mai. Die Interassierte Kom-mission bat den am 19. April anfählich der Ermordung des relnischen Arstes Stwainsti über Gleiwis und hindenburg perhangten Belggerungsauftand mit Birtung von beute an aufachoben

## Wiesbadener Rachrichten.

Die Bage bes Babegemerves.

— Bur Frage der Natienvernichtung. Das Megistrafispressent teilt mit: Wie leicht die lerichwörtsiche Fruchtbarkeit der Natieniamilie in eine wahre Landplage ausarien sonn, wenn ihr nicht rechtseltig Eindelt sedoten mird, geht aus einer Rotis der "Daiso Rews" bervot, die dem Londoner Viett fürslich von ihrem Korresvondenten in Kanada unging, und wonach die Austisdebörde in Montreal os für geboten hielt, einen emtlichen Nationsänger zu er-neunen, der des Institusehäube von den lötigen Ungetieren sudern son. Aaben und Hunde waren der Ausgabe nicht mehr gepacken. Die Beransasung dierzu antbehet auch nicht gand des Duwers, denn obwohl die Katten könn leit saner Reit in den Archiven des Gerichts ihr Unwesen trie-ben, und dort ein Desument nach dem anderen in ihrem gierigen Ragen verschwieden lieben, la mukten doch erst Beweisstiede schwedender Versabren und – a Schred! guch die Antorobe eines Aichiers und dellen Assinderfut den gleichen Reg geden, ehr eine bohe Justischende "amtisch von dem aroben Univer Kenninis nohn. In einem Morde-prozek murde der Angessaste freiselbrochen, well ein wich-tiges beschwerenes schriftliches Zeugnis auf diese Beise ab-benden gesonnen war bonben reformen mar

benden cesemmen war

Merschunesslehre und qualitative Bevölserungsvolltit, Die von nielen noch nicht flar erkannte große
kuliurelle Bedeutung einer Volkshockschule besieht nicht zum
wentzien derin, das die in ihr versammelen Erwachlenen
an der Gekoliuma wichtiger Brobleme träftig mitarbeiten. Wenig dendetet Ideen werden viönlich von einer gekeren
Ausahl aftiver Wienischen in ihrem vanzen Umfang erkann und in die Kat umgeleht. Zu den Vernvordblemen der Gegenwart gehört unhreitig die Venölser uns die Ausen
geölsnet de Sellsorichum und Recerbungssehre uns die Ausen
geölsnet de sen kan man sie einzig und allein vom noffse einzenischen Standungst desertion. Das ist auf dem bewöllter

rungspolitischen Kongreß zu Köln auch mit aller Schärfe ausgesprochen worden. Es ist beschämend, das so mentoe Meniden sich is aar nicht mit bissealichen Brogen betassen. Das untere Staatsmänner es nicht tun, wird nachgerabe eine Unterlassungssünde schwerster Art. Was Zellerschung und Bererbungssichte einwandtret sellstellen, darf von seinem Wenichen übersehen werden. In der Arbeitsgemeinsichte Ir. Dürre in der Volls hoch ich use sollten auf Genund biptogischer Ertenntnisse Stellung genommen werden zu den korderungen, die an den einzelnen, an die Gelessichaft und an Kommune und Staat in eugenischer und vererbungsängtenischer dinsicht verden millen, dr. D.

- Dieskindifaum Der Oberpolifchatiner Abeil Banel beim Boframt I beer feiert am 7 Mai fein 25jahriges Dienstiubtlaum.

Bicabaocner Bergnfigungsbilhnen und Sichtiptele.

\* Thallatbenter. Der neue farro-Dielofilm "Das verichvoundene haus" beingt in fieben groben Atten feulationelle Erlebniffe ben beliebten film-barftellora farra Diel, welcher einen tollen Streich nach bem andern aus-führt. Berbluffende Tride bei einem richtig gebenden Auferennen werben Grftaunen erregen.

\* Die Rammerlichtipiele bringen ab beute ben fechoeftigen Whenteurerfilm "Verlen bedanten Tidnen" in Erhauffihrung, in welchen Audolf Riefen-Robbe und Albert Steinrod die haupfrellen beieben, Augerbem wird ben 22. Robobo-Abenieuer "Die feitsame Geschichte bes Chwarb Scott" aufgeführt.

Mus bem Bereinsleben.

\* Der Schniumverein "Mattiacum" unternimmt am Sonnteg, ben 7. Mat, feine 2. Frühleitzwonderung. Treffpuntt: 7 Uhr permittage fauntbehnhof. 7.18 Uhr Abfahrt nach hottetobeim, von bier Juhmanierung burch bas Borsbachtel über Epoftein, Fildbach, Aupperichain, Cypenhain, Chilbellen, Ober-Joodach noch Riebernhaufen.

Sport.

Sport.

\* Juhan, Der Berein für Kesenspiele Wiesbaben-Destein spielt am Connies mit der 1. Diaunichalt pegen die 1. von "Freie Turngemeinde" Vraundeimedinndeim. Ankad II., Uhr auf dem Sportolag rechts der Ladunkoske. I deManuschaft spielt um 1 Uhr aufen "Freie Turngemeinde Erdendeim. Umanichaft sogen "Freie Turngemeinde Erdendeim" 1. Manuschaft, 2. Manuschaft gegen Erdendeims 2. United il. Jugendmanuschaft des Arbeiter-Sportvereins Erdendeim a. — Bat. dem Connies dat der Erdendeim-Verdendeim bei Frankfurte "Haben dem Gentliche Erdendeim Lieben dem Konstigerstelle fennte der Konstigeringtelle derpflichtet. Sportverunde Frankfurt. Und in ihrem Kreile ein gestischeiter Cognet. Mut seinen keiten Schweizerstelle fennte der Konstigerin geste Kestliche erzleifen. Spielbeginn 120. Zem Iressen der Legumanuschaften auch ein Spiel der 1. Jugendmanuschaften deiber Beseine norans. — Die Spielvereinigung Wiesbaben tritt am Sanniag in Schwechein dem ArWeilfen, der 1. All der Germanie de Echandsein, gegenster. Wiedend der I. Manuschaft in Matig wir der eleiche der Herreitende E. s. Wonnichaft der Manuschaft von Weilfe der Herreiten der Lieben der Germanie der Weilfele der Herreiten der Etwiele I. Jugendmanuschaft und Sweine, Juscadensteilschaft, ist ührt A. Jugendmanuschaft – Alemanischaft ausgehen unter A. Angendemanuschaft – Alemanischaft von A. Angendemanuschaft von Besteiche Manuschaft von Besteiche Rechte und Besteiche Manuschaft von Besteiche Rechte und Besteiche Stellen und Des Gesteile und Weiler und Besteiche Aufliche und Besteiche und Besteiche Auflichte und Weiler und Weiler und Weiler und der Kannischaft von Besteiche und der Kannischaft von Ersteich des L. Manuschaft von der Besteich und der Kannischaft und Verden und der Kannischaft un

Sanbelpiel antreibn werden.

\* Andersport. Um Sonntagpormitton 256 Uhr eröffnet ber "Auber-lind Wiesbaden 1886" feine biestährige Auberfollen burch ein Anubern

ind Wienhaben 1845' feine bieselbtige Audorfalse durch ein Annabern mit anichliebender Jahrt um die Astvergaau. Radmitings findet ein gemeinichaftlicher Auslicherstund Gelidarität, hotel Vole", Batt.

\* Ardeiter-Nabighrerbund Gelidarität, Cau 18, 3. Begirf, Ortogruppe Mieshaden. Um Conning, den 7 Mei, vermitings Huntt I Ufr, findet im hofe der Schuftraben-Schule eine Abungsfrunde des 4der Massentigen zum Wildbigen Stiffungsseite fielt. Rechmitiags Puntt 2 Ufr Jamiliene einellug nach Eriftungsleite fielt. Rechmitiags Puntt Ede Wilhelme und Griebrichftrage.

## Menes aus aller Welt.

Deutschlande Aliaber Achrer gestorben. Ber turzem farb in seiner Modnung, Elisabetdeller UT zu Berlin, der Lebrer a. D. Emanuel Jungulit im 100. Lebensigdre. Er war am 12. September 1822 in Wolftlein (Posen) geboren und hatte 62 Indre seines Lebens in dem Städichen Aadrig in der Breving Volen zugedracht, was er mabrend einer Sofishrigen Lebetätigsteit viele Generatismen seiner Schiller beranmechten soh. Der politische Imstehung und die bedrutch herdeigestatren wirtschiftlichen Berhältensse einen Mitten und partieben ber delten bei bedruch der Bernaltenssen auf den Behandellen ihn, im Derbit a. Im Alere von W Indrew nach den Redeungestätzt in in Verlin eine nene Deimet zu suchen. Bis in seine leiten Lebensogestätzt in in Verlin eine nene Deimet zu suchen. Bis in seine leiten Lebensoges ihrein war er noch nen großer Arperlicher Röftigleit und liebener gestiger Artike.

Die Bruffinnig ber Dentiden Gemerkeichen Minden 1822 findet Game-ten, ben 13. Mei, pormitten 5411 Ubr, in ber halle i bee Ausstellunge

parfes fratt. Als Chrenprafibenten ber Australung find ber Reichsprafibent, ber Reichstangler, ber Brafibent bes Reichemtellanftoralen, ber Brafibent bes Reichstages, ber Baverifche Ministerprafibent, ber Brafibent bes Bauedes Neichstanziet, der Brateliche Ministerpräftbent, der Präftbent des Taubent des Neichtages, der Gaperilde Ministerpräftbent der Bräftbent des Taubentissten Pandrage, der Aspetentischen von Cherhappern und der i. Bärgermeifter der Stadt Mänchen zeladen. An den Jekale falleht fich ein Kandgang durch die hallen. Am Abend merben die Staatstheater aus Antahanistheater verunsteilen.

Der Anthogeng der Deutlichen Semerbeichen eine Jehnetfellung im Nationalikaaier verunsteilen.

Der Anthogeng eröffnet worden. Um Sonntag in des Auftperfehr Beelin-Mosfan eröffnet worden. Die erhen Jingange der deutlichenschieften Ministerleiften Berin-Vorläusig in Mosfan eingeteilen. Um d. Rai zing denn den abeit programmößig in Rosfan and und landete abende mehlbehalten in Königederg.

Ein Eiterlucksohen. In Antbach dei Dillingen hat ein 19fähriger Burche leine 16fährige Geliebte, der deren Eltern er in Rad war, in deren elterlichen haufe erichessen. In Dereichtelen. In der Leunststognacht find vorläusigen in Dereichtelen. In der Leunststognacht find Bendeten in des Seistensenweien in Dereichtelen. In der Leunststognacht find Bendeten in des Seistensenweiten erichesen, der find im Keller verftest hatte. Ein zu diffe gezulener Wachtungen, haben der Wachtieft hatte. Ein zu diffe gezulener Wachtungen in Mose kan deinen Andhaiten ihr des erinen undelannten Bonditen überfallen. Es wurden ihm Audommer von einem undelannten Bonditen überfallen. Es wurden ihm Audommer von einem undelannten Bonditen überfallen. Es wurden ihm au dond R. gerandt, Impelern des Eret umfalug.

Die ersten Order des Gemittlern. Ein lamenen Umtlief dat das erste

Angben, die be in innem over ner bei femeten limilief bat bas erfte ner ben Gemittern. Ein femeten limilief bat bas erfte Frühlingsgemitter in bem Darfe Wöbtfe (Arels Lawenburg in Pommeen) hervergerufen. Dier junge Rabdien nurben auf freiem Felbe vom Gemitter überreicht. Sin Allieftrabt ichtug in bie Mähchengruppe, zwei von ihnen wurden vom Rit erschlagen, zwei betäubt.

### Berliner Devisenkurse. W. L.B. Berlin, S. Mai Drahtlione Auszahlungen für

4. Mai 1122 5. Mal : 191 0 14 10911,24 103,32 2392,---2392,33 60 42,40 7390,75 1095,85 1285,45 Brief 11:03:05 104:03 2495:55 53:04.75 6172.75 74:08.40 600.75 155:6.85 1286:65 Geld 11194.05 104.35 9417.48 5343.35 6177.35 7480.40 898.86 1883.05 1283.95 Helland .

Buance-Alree .

Relation .

Korwegen .

Dinamark .

Schweden .

Finniand .

Italien .

London .

Naw York .

Pazis .

Schweis .

Epanica . 103.08 1286.65 2885.12 2648.35 5637.05 4815.65 3,59 560.70 217.20 135.26 3192.50 988.38 9761,65 5629,45 4504,35 Wien (Deutsch-Oest.) 2,18 559,30 37,23 216,70 18,25 3888,50 38.90 210 85 Rio de Janeiro

## Kunst-Ausstellung Hotkunathandlung u. Hotvercolderel

Gemälde - Moderne Original-Graphik bedeutendster deutscher Meister. Geschmackvoll eingerahmie Bilder.

Karl Schäfer, nur Mor fzstraße 54 an der Ocethestraße



Schläugmann-Glasöffner «Gummischützer» u. Dosenöffner «Moment» öffnen spiel. Gasanzünder «Zündsteinsparer» Stein erneuern mühelos. Alleinverkant: Erich Stephan, Kl. Burgstr.

Die Morgen-Musgabe umfaßt 6 Seiten.

Daupeldriftletter: 5. Bettich

Berentwortfich für ben politischen Teil: D. Betifc; für ben Unterpaltungstell: B. Genther, für ben totalen und provinziellen Teil, lowie benchreigel und handel: W. Ep; für die Unteigen und Actionens D. Dornauf, lämtlich in Wiesbaben.

Deud a. Berieg ber B. Schellen ber glichen hofbuchbeuderei in Wiesbaben.

Coredftunbe ber Schriftleitung 12 bis 1 1lbe.

(48. Bortichung.)

Rachbrud verboten,

## Saul und David.

Roman non Abelbeib Weber.

Sie machte mit ben ausgestredten Fingern einen Schnitt über ihren Sals. Dann fiel ihr etwas ein, und fie fandte ihm einen Pantherpfeil nach.

"Du munderft bich, bah die Leute alle auf einmaf bir bie Rechnungen ichiden; mich munbert icon gar nichts mehr nach bem, wie bu bich beträgft." Da war bas Unbeimliche, Unburchichaute, unfäglich

Bibrige und gugleich Furchtbare bicht hinter ihm, Mit

einem Rust wandte er sich um, es zu erhaschen.

"Ach? Wie ich mich betrage? Bist du toU?"
"Rein ich nicht. Aber von dir meinen's die Leut' vielleicht. Oder unsähig. Daß du abgebn mußt, meinen's vielleicht. Sonst hätten's dech nicht so eilig mit dem Geldlriegen." Mirich ftanb einen Augenblid wie gelabmt. Dann

faite er mit unficherer Sand bie Türflinte, brudte fie nieber und ging binaus.

15. Kapitel.

In seinem Zimmer mußte Mirich fich erst eine Weile niebersehen und starrte bumpf vor fich bin. Nur ein einziger Gebante war in ber Lähmung seines Hirns lebenbig:

Alfo bas war es! Go weit war's gefommen! Die Leute meinten, er muffe ober merbe fein Umt nieber-

Erft nach einer geraumen Beit fam ber zweite Ge-

bante, und ber grübelte icon: Warum meinten fie bas? Mas gab ihnen bas

Recht — was aab ihnen nur den Borwand für diese Annahme, die seine Existenz untergraben, seinen Ruf erdrosseln, das Mirken, auf dem sein Leben ruhte, zerstören mußte, vielleicht schon zerstört hatte?

Gine bumpfe Angft froch ihm ans Berg, ftredte ihre

Rraffen banach aus. Wer gab ihnen das Recht?

Er felbft? - Satte feine Frau in ihrem Spagen-hirn, bas bas Grobfte immer rafcher und richtiger ertennt als bas tieffehenbe und bie feinsten Dinge magenbe Gehirn bes Denfers - hatte ihr brutales

Wort das Richtige getroffen:
War er toll? Ober boch auf dem Wege jum Irrinn? Ober jum Berfiegen seiner geistigen Quellen?
Die Angst pacte sein Berg. Sie drudte es, daß es fich zusammenzog und weiter quoll bis zu seinem Sale. Uber fein Berftand blieb far in biefem Ringen.

Rein, er bachte ffar wie je Er tonnte noch immer bie ichwierigften wiffenschaftlichen Probleme nach- und weiterbenten, tonnte feiner Biffenschaft neue Bege weifen; er fab flar in bie Leiben feiner Batienten unb mar licher über die Mittel au ihrer Beilung; seine Studenten und Unterärzte bingen an seinen Lippen immer mit berselben Spannung, die Aufschliffe und Hilfen für ihr eigenes Denten von bem Bortrage errtet. Rein - verftanbeaflat mar et. Aber toll? In einen Gebanten, eine Empfindung,

eine Borsteslung verbiffen?

Ja, in dieselbe deren Berechtigung fich eben seht klar herausstellte, in die des Mistrauens der Menschen gegen ihn, das ihm Aberall begegnete, ungreifdar bis-

degen ihn, das ihm gepackt.
Ho hatte dieses Mistrauen seinen Ursprung? Was rechtserigte es in den Augen der Mistrauenden?
Er überschaute sein Leben der letten Jahre; er sah

tief hinein, er gergrubelte und gerlegte es. Er fah nichts barin als ben einen Fehlgriff, bas eine Dif-

Das freilich ihn letbst bis ins Innerste geschüttelt, bas seine Kraft germurbt batte. Aber was in ihm war, tonnte die Welt nicht wissen; sie sah nur, was vor ihren Augen lag: biefes Miglingen felbft,

Aber mo mar in ber Welt ein Argt, bem nie eine Rur miflungen war, ein Chirurg, ber nie eine verfehlte Operation zu verzeichnen gehabt batte?
In ben meiften Föllen wurde folch ein Unglud nur

pon bem engiten Rreife ber nachiten Berufstollegen

bemertt, und bie mußten, mobin fie es gu ftellen batten, und legten es mit mitleidigem Lacheln, vielleicht mit einem Raunen, bas balb erftarb, ju ben Aften, in benen so viele arstliche Miggriffe verzeichnet find. Die Patienten selbst erlitten nur bas Unglud, ersuhren aber nicht die Schuld, die der Arat baran trug. Und in den weiten Kreis des Publifums drang faum die Kunde des einzelnen Unglüds; oder war derStein, der in den See geschleudert wurde, besonders wuchtig, so rt murbe, bejonders muchtig. sog er noch eine Beitlang Wellen nach fich, aber balb verflochten fie und murben von ben Wellen neuer Gre eigniffe verbrangt,

Rein, ein einziger Geblgriff ericuttert nicht ben Ruf eines lange und weit gerühmten Arztes. Das Publifum wird nicht aufmerklam barauf.

Aber hier war es aufmerksam gewarden. Wie konnte das zugegangen sein? Mas — oder wer — hatte die Runde von diesem Unglisst weitergetragen? Berschärft — vertieft — ausgenunt? Er hatte doch teinen Feind in seiner Klinik — oder hatte er einen?

Die alte Frage ber Kriminalisten fiel ihm ein: Wer batte ein Interesse an seinem Sinabsteigen? Wer tonnte ober wollte ober wünschte, Nugen baraus zu sieben? Tat es vielleicht schon?

Und jum erftenmal bewußt, intenfiv, burchbohrenb, mit Furcht und Sag befteten fich feine Gebanten an Teinen fungen Uffiftenten, feinen fruberen Liebling, feinen Knaben Davib. Gin finfteres Lacheln vergog feinen Munb.

Danid und Sauf! Mie aut bas Gleichnis pafte! Mas hatte boch fein Danid, der fluge, funge, hubiche, geschiedte Aupp Reun, Groken getan? Er hatte einen aften Wiftling operiert, ben ber bumme, afte Sauf ihm ertra gugeführt hatte, bamit ber Junge bie erften Stufen ber Leiter unter bie Guge befam. Gine Operation gegen bie taufent, bie ber alte Sauf wollbracht

Aber bie Meiber Fraels fangen: "Saul bat Taufenb gefclagen, Davib aber hat Behntaufenb gefclagen!

(Bortfegung folgt.)

(ges. gesch.).

Kein Vergleich mit ähnlichen Artikeln.

Der beste, bequemste und sparsamste Messerputzknopf.

## Ein Versuch und alle Hausfrauen können ihn nicht mehr entbehren.

Erhältlich in allen Kolonialwaren-, Eisenwaren- und Haushaltungsgeschäften, in Basars und Warenhäusern.

Alieinvertrieb:

## Regozini-Sieben

Wiesbaden, Zietenring 2.

## Gtellen-Ungebote

Beibliche Berfonen Raufmannifdes Derfonal

Keines Baldeneld, ludt Lehrmadchen gegen bobe Bergutung. Offerten unter A. 283 an ben Igabi Berlag

Lehrmädchen aus achtbarer Camilie

Gr. Burgitraße 19. Gemerbliches Berfonal

Junge Frilenie fort gelucht. Gefällige efferten unter L 284 an en Laabl. Berlag. Webrere innorg Silf: rafte

finden le t lobnende Beiedlitigun, besal, erfte Berrenbemben. Büglerinnen

auf Reu. Dampfwalmantt. Chelmein

Dranientt. 48.
Siljstraft gesucht.
Dampt Weldenstalt
E Samidt.
21 Riderftrake 24.

Geübte Eunlerin
auf losort gesucht.
Friede, Beder u. Co...
G. m. b S...
Etrumple u. Molw Hab...
Maint.
Relberastroke 91/10.

Frauen u. Madmen für Erinthallen gefucht al. Raution erforbeilich

Rarl Soch, Lotheimer Etrate 100.

Bilngere Arbeiterin Chabele : Sabrit. Gearg-Mugult: Strabe

Jugend liche rbeiterinnen

fofert gefucht. Menes Stheingauer Strafe 7.

Blahanweiserin

Restudit Thalia Theater Bugertallige

Plaganweiferin gefucht Union . Theater,

Dausverfonel

Sänglings - Bliegerin für loiort. tilcht, und erighren, mit gut. Refertür einen Säugl n. ein
Jähr Kind gel Rheinftrake 80. 1 St. rechts. u.
10—11 und 2—4 Uhr.
Suche für meinen größ.
Billenbaush eine geeign. Personlichteit

bie imstande ist. aut und spariam au tochen, eventi.
nur tagsüher. Dilfe vorhanden. Etwaiser kram.
Anichtuk. Offerten unter
E 292 an Jacht. Bert.
Eolibe u. newistenbatte
Fran od. Franlein
guch ältere finderlich

auch ältere finderlieb. findet aur Kübrung eines Sausb. taasüber treundliche Aufnahme bei angebote unter 6. 289 an ben Taabl Butlag. ob. Gilbe in fl. Daush. bei hobem Lobn gefucht Reuberg 2, Batt.

Bitwet,
Ende 50er. Dandwerfem., jucht sur Führ. d. Haush.
altere Frau od. Madden.
Offerten unter E. 220 an ben Tashi-Berlas.
Saushalterin tassüber gejucht Taunusitr. 16. B.

Rödin u. Hausmadmen 1 15. Mai a. bob. Lobn I. II. Billenbausb (brei Peri) gelucht Mainer Beri.) gelucht Mainger

Perfette Röchin und 3.mmermädden gelucht. Benften Binter. Sonnenbercer Strake 34

Zuverl. Röchin od. einfache biuße welche frchen fann, gefucht Bartitr. 37.

Allein mäddyen mit g Reugnissen, bas auch kochen fann, von fl. Framilie (3 Berl.) auf 15. Mai od ivälet sehucht. Räb Iviteiner Sit. 3. 1. Junges Middhen

sum Anlernen für Saus-arbeit. Kochen, Baden u. Einmachen gelucht, welch, zu Daule ichlaten tann. Rheinftraße 15, 3.

Mäddien

b. leibkändin tochen fann u. Hausarbeiten versteht, in steinen Hausbalt mit 1 Kind gelu di Bweitmädden vorhanden.

Bilheimkrabe 42. 1.

Innges. villiges

Vân Blatter Troke 12.

Solides Andern gelucht. Neid. Blatter Troke 12.

Solides Andern gelucht. Weid. von 10—12 u. 2—4 Uhr. Grillvarzerstrake 5.

Suche per totort oder 2 mm 15. Nat ein zuverl.

Indl. Halsmädien
Beethovenstrake 10.

Ein tüdliges

für Kilche u. Daus gelucht. Gute Be-bandlung. bob. Lobn. Steiditrage 11.

Gelucht für iot. od. judt, Mabden, d. fachen tann u. Sausard, übernimmt. Casper, Gagigalie 38, 1.

Idotiges Mädchen für anns ober icasüber für den Sauchalt istori ael., etwas Koden erm.
Ronditorei Strube,
Bismardring (9).
Junges Medden für die Kaffeefüche gesiucht. Konditorei Kodler,
Delaspeelitabe 3.

Bungeres Mädden f. flein. Sansh. bauernb

Blum, Bullonftrahe 26, Gth. 1.

Alleinmädchen

welch, tochen tann, für finberl. Saush, (2 Beri.) bei hoh. Lohn per 15./5. gel. Beugn, mitbringen.

Schwedliche Familie lucht tucht, land, Mileinwade, Granfeldt, Milbelmitr. 88 (Banthaus Berle).

Allein mädd) en lelbitänd. lauber. für fl.
feine Kremdennenkon aejucht. Guter Berdienit.
Villa Nervl. Jaunustr. 77
Ulleinmadden.
das fochen fann. I 2 Berf.
der 15 Mai od. iväter
aelucht. dober Locin, aute
Behandl. Boranitellen d.
11—1 u. 6—8 Uhr.
Samburger.
Longarille 5. 1.

Oimmarmädden

3immermädchen

uf aleich ob, ludter gef.
obn 600 - mon Trinfe elb. Rur Mabden bie fion abnilche Stellungen betleibet haben wollen fich melben.

Rodlehrfräulein

auf aleich ob. ledter, das auker dem Saule ichlafen fann. Näh B. Waster. Taunustreke 71.
Belieres älleres gilleres bas lichen in bell Saulern ichte war sum hadinen Eintritt für auns oder taasüber dei hoh. Lobn u. aufer Rebandlung gesticht Taunusfitz, 7, 1 lie.

Anftanbiges fauberes Mädden

iar Ruche, per ofort ober 15 b. Dits. bei hohem Lohn gesucht Emier Strafe 44.

Aunge Frau ed. Madden für meinen ft. Houshalt 2 Berl ), aut r Lohn, ge-jucht. Nam Behardlung. Frau Gaffalch. Mainzer Etrake 17.

Braves tucht. Mädchen

in fleinen belleren Daus-balt gelucht. Fran Oscar Werner. Kailerstr. 23. 2. Biebrich am Abein. Tücktines fleibiges

3immermadmen Mädchen

für Rube u. Saus sum 15. Mai nel, hotel Mielen, Miltenberg a. M. Ban, Sanberes Madmen tagüh cel Morinstr 16 B. Medden ed, Gran für leichte Dausarbeit vorm. gelucht. Sonntags frei. Zu welden von 8 bis 11 Uhr. Neuberg 18.

Lagmädchen

fofort gefucht für ig. Ehevaar, Gut. Lohn, Berpflegung u. Beh. Borguftellen gw. 2 u. 4 Uhr. hildebrandt, b. Martinenge, Reu-borfer Straße 3, 1.

Schulmadden gel.
für II. Dilfe im Dausd.
11. 8. Kind aust. Tremus.
12. Sonde ver lotori
Frau oder Mädden sum
Kind austahren. Weiter.
Delenenstrahe 18.
Benu oder Mädden
von 4334 für 1. Daugarbeit gel. Dr. Jungersmann. Mithelmstr. 8. 1.
Etundenstrau neludt.
Kalier-Greching 32. 3 L.
Chrlide sleibige
Mongistrau
für 2mai wochtl. 2 Sid.
(Treitag und Samsiag)
gelucht Abessitraße 11.

Puhmädchen

für tagsüfer lowie iung. Rabben f. leichte Lager-arbeiten luchen Rafiner n. Jacobi. Taunusitt 4.

Indi. Puhfrau gelucht. Stunde 7 M. Mor im Tanbl. Berl. Br Mannlide Berjonen Raufmännifdes Berfonal

Erite Beingrobhanblung

Irier a. Mosel lucht & balbinen Gintritt gewandten Herrn

aus ber Weinbranche, ber ben Briefwechlel fliehend biftieren und auch lonities einichtägige Arbeiten er-lebigen tann. Angebote mit Zeugnisghichriften u. Gebaltsaniprüchen unter A 344 an Tagbl., Perl.

Berfäuler, Berfäuferin, peri. Stenotopistin, mögl. branche u. iprachtundia (Frans.), per ioi gejucht. Mäbel. Smitt.

Gewerblides Berfonal Tiefbau · Lechnifer

erfabren. abseichloffene Baugemerfichul Bilbung. fdriftgem guter Mathematiter. pon Beborbe

Beloldung nach A. T. T. Rusführliche Bewerbung mit Lebenslauf u. Zeug-nisabichriften unter 3. 9 an Tanbi-Berlau. F 252

ein Bolierer gefucht. Rhein. Sporteffabrit. Eltville a. Rh.

Gelbitändiger Roch

Raffee mit Weinrestour., I Ronditoren vorhanden, Indresstelle. Offerien an Railerkaffee. Birmalens, Inh. E. Runz. Edubmader

Mitmaden gel. Baren-itrage 2. Grobitud-Arbeiter

auf Berfftatt gelicht. Smeib u. Beiler. Ovanienstr. 55.

Iumt. Iriseurgehilse fofort gelucht. M. Balter, Meftenbitrabe 12. Ed: Roenftrahe.

3linn. ehrt, Sausburiche Dampi - Beidanitalt C. Schmidt, Roberftr, 24,

Stellen-Gejuce

Beibliche Perfonen

Frembfpradtide Rorreipondentin
mit langiabt. Büropraris
im In. und Ausland.
lucht acciancte Bolition p.
1. Juni oder louter. Off.
unier K. 285 an den
Tandl. Berlag

fucht Stelle & Empfang Lebestelle auf Buro Off.
u. Telephon. Offerten u.
D. 281 an den Tagbl.-Bl. Tagbl.-Berlag

Gemerbitdes Beriongl

Brüufein,
20 Jahre, judi Stellung
als Empianasträul, bei
Art ober als einjacht
Stüke in fl. Haushalt.
Dit, u. 8. 291 Taghl.-til.
Tückstar leibstarbige

incht per 1. Juni vall. Wirtungstr als Leiterin eines Ateliere oder als Direftrice. Offerten unt 11. 296 an Taabl. Berl.
Deimarbeil geindsteiden der ichte ichtell. Arbeiten lowie Batel. und Stridarbeiten. Off. etb. unt. Beimarbeit. bafelarbeit gelucht. Geidarbeit gelucht. Geflarbeit gelucht. Gefl. Cfferten unter R. 289 an den Tagbl. Berlag erbeten. Schneiderin

erbeten.
Kräul. läng. Zeit in b. Zeichnerei e. Wälcherei tätto gewelen, lucht ähnl. Boften. Off. u. A. 15466 an Ann. Ers. D. Frenz, G. m. b. S., Mainz. F30 Dausperlonal

Junge Deutiche aus gut. Familie, etwas Englifch u. Frangbi ich forechenb, mufifalich, jucht Stelle als Geeildafterin, Reifebegleit. feiner ausfanb, Familie. Singe event, au pair, Offerten u. S. 289 an ben Tagb.-Berlag.

de très bonne famille parlant un peu l'anglais et le français, musi-cienne, cherche place dans famille étrangère distingué, comme gou-vernante d'enfants ou dame de comp. Petite rétribut. désirée, mais irait aussi au pair. Off. s. J. 288 Tagbl.-Verlag.

Geb. Graulein
w. Stelle au einem Rind.
Offerien erbitte unter
M. 290 Inabl.Berlag.

Geb. Ztanlein
a. a. Namilie 33 3 aft.
i Daush Rochen und
Ginm. perl, lucht St. als

Sanshalterin 4) un symmeter

in a franentolem Saule icher bei berrn. auch bei Ausländer. Erreche transöftlich. Geff. Off unter W. 1851 an Taahl-Berl.

fucht Stellung bei alt. herrn ober Dame in rub. Saufe, Weste Stellung 17 Jahre. Rob. Körnet-ltrobe 8. 3 links. Bell. Fräulein
Mitie d. 30. lucht Bolten
in ruh. Dausdalt. Dausbälterin. Bilig. Stübe:
aebi auch au Kindern. en.
Prannolen. da läng. Zeli
in Frantreich geweien.
Offerten unier M. 291
an den Tankle-Kerlag.
Bellere Grau
aebt abends dei feitlichen
Gelegend. tochen, auch
bei Ausländer. Käheres
bei Tremus. Daubetmer
Straße 98. Bod. 8 L.

minntide Berfonen

Raufmaunifdes Berional Junger Mann

Stellung

lucht faufm, neb Berr, peri Brangol in Betrieb, aleich welcher Art. Off. unter II. 288 an ben unter II. 28

Del. Bertrauenstellung pon älterem rift, berrn. Englich u beuticher Spr. machtia, Raution sann aestellt werben Auch w. seibiaer sich mit Rapital an nur reeliem Unternehmen beteiligen Dift. u. S. 290 an Tag51.-Berl.

Berr ber rerieft ena-liich frangofifch u. rufitich besitt (20iabr Dienst in rust. Min. Sand. u. In-dustrie) sucht

Ueberjehungen ober andere Beldattig. Offerten Binden, Jaunus-firahe 9. bei Brauer, Telephon 8016.

Gewerbliches Berfonal Junger Chauffeur ilotte Ericheinung, mit Reparat pertraut lucht Siellung, auch auswarts. Diferten unter U 288 an ben Taabl. Brigg.

Intellig. junger Mann

Illelig. Illiget Malli
30 3. alt. ledia (Rheinofdiaer). wünscht Stellung
in Brivat ab, Botel als
bausdiener, Kate ob dal.
Officeten unter L 223 an
den Taabl Volac.

Junger Mann
(arbeijskt. Würtiemb.),
friegsbeichäde. iucht Stell.
irsend welcher Art, evil.
m. Familienansal. Zeugnisse zur Berfügung. Offi.
unter B. 292 an den
Taabl.-Berlog erbeten.

Junges Ebevaer
lucht Dausmeister-Stelle.
Mann dandwerter. Gest.
Officeten unter L 236 an
den Taabl.-Berlag.

WALL TO THE PARTY OF THE PARTY

für bas Buro einer größeren 2. . G. gur Gubrung ber Bucher und Rorrefponbeng gu pojortigem Gintritt gefucht.

Bedingung : Tabelloje Sanbidrift, fowie befte Renntnife in Aurgidrift und Daidinendreiben. Es wird nur auf feridfe Berionlichteit, die biefen Anforderungen auch tatfachlich ntipricht, reflettiert. Ausf. Dif rien mit Bebenslauf, Referengen, Bilb unb Gehalts-anspruchen erbeten u. B. 290 a b. Zagbl -Berlag

TATAL TO THE PARTY OF THE PARTY

in Stenographie und Schreibmafdine bewanbert, per fofort ober 1. Juni gefucht. Diferten unter D. 14868 an Unn. . Exp. D. Freng. B. m. b. D., Mains.

Bertäuferin

aus ber Trifotagene, Strumpine. ober herren-Schriftliche Angebote

Strumpfhaus Chirg, Bebergalfe 1,

## Berfette Bertäuferin

mit langiahriger Tatigleit im herren-Mobeartife's Gefchaft fucht Stell. per fof. Off. u. Z. 15482 an Man. Crp. 2. 3reng, G. m b. D. Maing. F 30

1. Juli ober 1. Auguft gelucht. Mur folche mit prima Referengen und Weha ibanipruchen wollen ich unter E. 14870 an 2. Frens, G. m. b. S., Mains, melben.

Gesucht

sum 1. Juni für fl. Billenhaushalt 2 füng. Mabden, von benen eine etwas tochen fann.

Brau Delfestamp Roffelftrage 1, Ede 3bfteiner Gtrage, Zel, 4250.

Selbständige Jacken-Arbeiterinnen möglichst sofort gesucht.

Modellmerkstätte Cläre Grautegein Große Burgstraße 12.

## Hotel-Jachmann gelucht.

Bur felbiatbinen Gubrn g eines erftioffinen Dotels wird ein burchaus tuchtiger, mit Sprachtenut iffen beriebe er hotel-Jachmann gefucht. Geff. O ferten unter H. 290 an ben Tagbl.-Berlog.

# gesucht

von Mainzer Weingroßh. z. bald. Eintritt, spät. per 1. Juli 1922, i. A. v. 35—45 Jahren. Ders. muß die dopp. amerik. Buchh. mit Bilanz-Abschl. vollst. beherrschen im Bank- Steuer-, Lohn-Mahn- und Klagewesen gründliche Erfahrung besitzen u. über eine schöne flotte Handschrift verfügen. Fachkenntnisse nicht unbed. notw. Es wird nur auf eine durchaus tücht. ver-Es wird nur auf eine durchaus tucht, ver-trauensw. Kraft reflektiert, welche ev. Kaution stellen kann. Gutbez, aussichtsreiche Lebens-stellung. Zuzug nach Mainz oder nachste Um-gebung Beding. Ausführl. Angeb. mit Lebens-lauf, Zeugnisabschr., Lichtbild u. Gehaltsanspr. unter A. 533 an den Tagbl.-Verlag. 410

## Große demische Fabrit

fucht sum bolomo lichften Gintett tilchtigen füngeren beutichen

## Korrespondenten

Bewerber, die über eine gute Auffaffungs abe und Erfahrung berfügen, wollen ausführ. Off. mit Angabe ber Gehaltsausprüche und unter Beifügung eines Licht-bibes einreichen unter J. 6 a. b. Tagol. Berl. F394

ilionenbedarfsartikel! Gleichzeitig größter Expor schlager.

Vollständig umwälzende konkurrenzlose Neuheit für Industrie, Behorden, alle Be-rufszweige, Geschäfte und jeden Haushalt. Alleinvertrieb für dortigen Bezirk an solvente Firmen oder Herren, die sich eine glanzende Existenz schaffen wollen, zu vergeben. Erforderl. Kapital 10-15000 Mark. Anfragen an P. Loewe, Dinslaken-Hiesfeld.

## Tüchtige Schreiner

für dauernde Beschäftigung gesucht. A. Bembé, G. m. b. f., Mainz

## Uur eriitlaff. Damenschneider

Guft. Höller, Cuiferftrage 5.

Bermietungen

helle Räume

für Lage awede ju perm Born, Donbeimer Str. 85 Dobt. Bimmer, Dani. 2c

Mbeliftrabe 3, 1, großes, gut möbl. 3im. porübetgebenb gu perm,

3immer

su vermieten, gans nen eingerichtet mit voller Benfion Abengitrage 4.

Für Rurfremde. 6t. icon mobl. 3immer m. ? Bett, frei. Benfion Loefen, Friedrichftt. 44 3

Möbl. Zimmer

Rheingauories an auem ftebenden Gertn aus besten Areien. Zwil-franzose od. Besatungs-offizier zu vermieten. Offerten unter A. 337, an den Taabl-Aerlag.

Möbl. Zimmer in bochberrich Billa mit allem Romfort für iede Zeitdauer zu vermieten Bart. Garase. Bierde-itälle nim. disponibel. Darmitabt. Benfion Peinrichtt. 2. Tel. 595.

## Mietgefuche

Möbliertes Candhaus Ri mobl. Baltonzimmer (Mani.) aegen Daus-arbeit zu vm. Schenten borfitrafe 5. Bart. r. Suche netten unter

But bie Wonate Mai fleine möblierte Billa gefucht für Mutter und Tochter. Off m. Breis-ang, u. O. 291 Taghl. B

Manjard.-Wohn. teils mobl. lof. gel in a Saule v. Rantbeamten. Offerten unter D 283 an den Tagbi Berlag.

Welch. alleinsteh. herr oder Dame

aibt von Mohnung in Billa ob. aut Mohnbaus 3-4 Zimmer, leet, mit Kücke.
negen Besahl der garzen Mietz und Bernflegung beslelben an Deutiche ab? Offerten unter S. 294 an den Laabl-Berlag.
Wer gibt an rubiges iunges Ebe-

mer gibt an rubiges junges Ebepaar (Deutide) mobi.
Bohn- u. Solatimmer mit Küche ober Küchenbenukung bei guter Besahlung ab? Wälche fann gestellt werben. Gest.
Offerten unter K. 283 an ben Tagbl. Berlag.

Möbliette Wohnung Gesablung lofort gefucht. Dir. u. D. 294 Tanbl. 23 Französ. Arzt nit Inmilie lucht für Sentember eine

möbl. Wohn. bestebend aus 2 Schief-aimmern Mohnaimmer u. Rüche. Jahlt hob Breis. Off. u. M. 288 Teabl. R. Bon englicher Familie ver 15. Mai sejucht 2-3 möbl. Zimmer

mit Kildenbenusung und 3 bis 4 Betten, Gelf. Offerten mit Breisan-gabe unter I. 292 an den Tagbl.Berlog.

gelucht

befferen Berrn unferes Geo 3. Adpernia.

Wilhelmstraße 46.

Junger Mann.
tagsüber beldöftigt, sucht freundlich möbl. Zimmer sum 15. Mai od. 1. Zuni Geft. Offerten u. D. 285 an den Lagbl. Berlag.
Fräulein, w. tagsüber arbeiten gebt, lucht flein. Zimmer sder Mansarde, möbliert. Off. u. S. 277 an den Lagbl. Berlag.

Dauermieter!

1—2 auf möbl. ungekörte Zimmer. Röbe
Stadtzentrum, von Arai
lofort gelucht, Off, mit
Breisansabe unt A. 285
an den Lacht. Berlan
Dame (Ausländerin),
ftändig in Wiesdaden,
lucht ver lofort ober ab
1. Juni zwei Zimmer
mit Bedienung u. Brüdftöd im Killenguartier.
Offerten unier I. 285 an
den Laght. Berlag.

Danermieter

Möbl. 3im. m. Küchenbenus. an n. geb. Frau a ditseleist. b. e. alten Dame. Reine Hausarb. Räh. Taabl. Bert. Bs. Elegant möbliertes Areingauortes an alleinstehenden Kertn aus besten Kreingauortes an alleinstehenden Kertn aus besten Kreinen Stielstehenden Kertn aus desten Kreinen Stielstehenden Kertn aus deste Gelieben Besten Kreinen Stielstehenden Gertnause offialet au vermieten. Offierten unter N. 337 Glacont mähl Limmar Gest. Off. Elegant möbl. 3immer

von berufstätiger Pame per fofort gefucht. Geft. Angebote mit Breisang. unter K. 288 an ben Taght Berlag. Eoliber Danermieter lucht für fofort möbliert. 3immer. wenn möglich levarat. Offerten unter D. 298 an ben Taght 181

D. 299 an ben Tagbl. Bl Berr iucht ein auf möbliertes Bohn. u. Schlatzimmer, mit ober obne Benfion, zum 15. 5. au mieten. Off. mit genauer Preisangabe unter I. 288 an ben Laghl-Berlag.

herr

Goliber herr lucht einfaches möbliertes Zimmer. Offerten, event, mit Breisangabe, unter O. 292 Taabl.-Berlag.

3immer

eventt. mobl ert, fofort ober ipater gu mieten gefucht. Offerten mit Breisangabe u. L. 288 an ben Tagbi. Berlan.

Dauermieter iucht möbl. Bohns und Schlaftim, mit 2 Betten, mit etwas Küchenbenub., auch in Borort Nöbria.

Zobannisberger Str. 1. 2
Brofestar I. 3. 15. Mai IIII. MÖDL. Zim.

mögl Bart. im Gud-weltviertel. Angebote u. 21. 952 an ben Tagbi.-

## 6don mobliertes

mit feparatem Gingang, im Cubviertel ober Be trum, bei 1000 Mart monati., ton Dauermieter ab 1. 3nni

> gelucht. Offerten unter W. 298

an ben Tagb Berl.

3wei holland, Damen (Mutter u. Tochter) fuch. per fofort ein Schlaf- u. Wohnz nicht Umgebung Ring.

nicht Umgebung Ring.
Offerten m. Breisangabe unter B. 291 an ben Lashi. Berlag.
Berufstätiges Wil lucht möbl. Zimmer Rähe Ritalgsstrake Offmit Breis unter B. 292 an ben Lashi. Berlag.
2 notodeutiche Damen under per 1. Juni appei luchen per 1. Juni sweisett. 3immer ohne Bervilea. Offerten unter I. 291 an ben Tagbi Berlag.

2 leere Zimmer

für Auslander in befferem Saule gefucht. Rraemer, Sotel Dom.

## 2 leere 3immer

Rochgel., in Babnbofsnabe gefucht. ging. a Sildegard Rohje, Balimühiftrage 9.

Hotelportier

(Ebep.) sucht 1—2 leere 3immer (ep. Frontip.). eleftr. Licht. Rabe Rheinstraße (Muleum), gegen gute Besahl. zu mieten. Offerten unter W. 290 an den Laghl. Berlag.

Melteten Kräulein sucht leeres 3immer.
Gest. Off. unter 2. 290 an den Taghl. Berlag.

Golider anständiger allt. heere lucht 1 oder 2 leere oder möblierte

3immer.
Off. u. E. 278 Taghl.

Off. u. E. 278 Lagbl.
Terlag od. Tel. 4571.
Geiucht per jofort
ein Geichälte Jimmer,
wenn mögl. m. Telephon.
Jentrum der Stadt und
Räbe eines Bostamts berorzust. Gefl. Offerten
unter L. 289 an ben
Lagbl.-Berlag.

arbeit zu vm Schenken.

der Geschen gering.

Suche nettes möbliertes lindt für isfort ab spiere mieten gelucht; eventuell mieten gelucht; eventuell mieten gelucht; eventuell mit 2 Betten, sowie eine simmer. Gubleite, Balt. gering.

su verm. Rübesbeimer Monate. Offerten unter Grocke gebote. auch daustauf. Ansettage gebote. auch durch Bertschen gebote. auch durch Bertschen unter R. 291 an den Taabl. Berlag.

mit Ruche gefucht. Evil. wird Umzugsvergutung geleitet. Offerten unter 28. 288 an ben Taghtatt-Be la

Gesucht

4—5 mobilerte Jimmer mit Ande und Bad fofort evil, 1. Juni. Bermittler erhalten Belohnung, Offerten unter T. 28: on ben Tagil Berlag.

Suche

volle Pension

Kochbrunnen.

Off. Nassauer Hof, Zimmer 333.

Spezialarzt

fucht in befter Bertehrelage 2 mobi. 3immer für Sprechstunden (auch B te ligung), ober

Etage im Tausch

gegen icone B llenwohnung nabe Barfitrage, Raberes un er 6. 292 an ben Zaibi.-Birt.

Bohnungen gu vertaufden

Drei Bimmer und Ruche in Biebrich gegen gleiche Wohnung in Biesbaben su taufchen. Diferten unter E. 293 an ben Tagbl. Berlan.

Taniche mod, 7-3.-W. nabe Wilhelmitz... gegen gleiche 5-3im.-Wohn, Ott u. F. 298 Tasbi.-Berlag.

Taujdie

meine im Bentrum ber Stadt gelesene Manford-Bobnung (3. St.). 4 Bim. und Kide. nach bier ob. auswärts. Offerten unt. R. 293 an Tagbl Berl.

**belovertehr** 

Rapitallen-Gelude

12000 Wit. gu leiben gefucht gegen

Dobe Bin'en u. Giderh Off. u. O. 289 Tagil.-8

Immobilien Immobilien Berfaufe

Zu verkaufen Einfamilien: Bil'a

mit 2 3im. u w , i. beft. 28eftendi. Frant urta. M. beidlagnahmef ei

ber Commer . Enbe beichbar, D erten unter F. T. 13147 A on Ma gaafenftein & Bo fer, granifuri a. m.

Immobillen- Raufgefuche

Gin vornehmes Einfamil. - Haus mit Garten in erfttlaffiger Lage per

fo ort ob. pater gejucht. Efferten u. O. 280 an ben Tagbi.-Berlag. Suche für Mustander

Etagen: oder Geschäfts haus. Ungeb., nur v. Gigent., u.

Gerlag.

Geschäftshaus

im Zentrum der Stadt
m. freiwerdendem Laden
oder Wohn, auch Uebernahme des Geschäfts, jofort zu laufen gesucht;
augerher Breis, Bermittler awedlog, Off, u.
R 356 Tagbl.Berlag.

in gutem Privathause (4 Er-

wach ene, 3 Kinder), möglichst 3 Doppelzimmer und Bad. Nähe

Unterricht

Mainzer Pädagogium Mainz Kalser-Friedrichstr. 25. Borbild, für Ginj., Db.-

et., Brim. u. Abit., auch f. Damen u. Bolteichaler. herbft 21 beftanben alle, Oftern 22 alle, außer 1 Schüler, bas Reichsver-bandseram. (früh, Eini ), 3 früh. Bruf. beft. jamti.

Volksschüler erlangt, nach laum einj. Borb. b. Ginj. und bie Oberfelindareife, Eintr. jederzeit. Bericht frei. Sprechzeit Dieth. von Aenburgftr. 13<sup>1</sup>/10. 1 St. 12—2, 6—7<sup>1</sup>/2. Uhr. Fernruf 3173. F 147

Brivatstunden

in ber beutiden Sprache in Form v. Konversation, pormittags etwa 10% bis 12% Uhr, werden von ichwedich. Beamten ge-lucht. Angebote m. Breis-angabe pro Stunde unter 5. 291 an den Tagbl.

Berlag. Englischen Unterricht für jungen berrn gejucht. Dif. mit Breisangabe u. R. 292 Tagbl. Berlag.

Epan ichen Unterricht für jungen berrn gelucht. Gefl. Dif. mit Breis-ang. u. S. 292 I.Berl. Gebild, is. Dame (Lebrerin) ert. deutschen, frans. engl. Konversat-Unterricht. Offerten unt. 2f. 348 an ben Tosbi.-Bi. Conversation

frança se-allemande Collégien allemand (rhétoricien) cherche la connaissance d'un jeune

Français instruit, pour échange de convers. Off s. F. 292 T gbl.-Verlag. Off. Franis, Unterricht für jungen Beren gelucht. Gefl. Offictien m. Preis-ansabe unter I. 292 an ben Taghl.Berlag. Leschaaft deutsche

dame wenscht kennis met hollandsche dame om wederzijdsch

de taal te leeren. Off. u. U. 291 Tagbl.-Verlag.

Geschäftl, Empfehlungen

atentbüro

Adolfstraße 9. MRR. E. MEHER, Kirchgasse 19, 11, Pédicure — Manleurs-Von 12—7 du soir.

Manifure!

leb

Doris Bellinger, Schmalbacher Str. 14, am Residens Theater, Banifure G. Feubl. Ellenbogengaffe S. 1.

Berichiedenes

Franzöniche Dame municht bie Befanntichaft eines gutfituiert, bentichen beren p. 49 Jahren jum

Sprachaustaufd. Diferien unter S. 289
an den Tagul Berlaa
Brivat Entbindungsheim,
verzigt. Berviez. Krau
W. Ott Itaatl gept Debamme. Rain. Rheinittabe 40 Berneul 3096.

Zunggeielle. Kaufmann,
41 3. fath. iugendliche,
itatil Erich, mit eigenem
Geichäft Saus. Wohn, u.
großem Bermög., winicht
hübiche Dame mit Berm.
und vornehm. Edarafter
aweds baldiner

Seivat
tennen au lern. Berufs-

fennen au lern. Berufsmäßige Berm, verbeien.
Anbahnung durch Berwandte angenehm. Kurernitsem. Off. mit näh.
Angaben erbeien unter
tl. 13486 an Unn.-Erved.
D. Krens. G. m. b. b..
Mains. F 30

Gtandesamt Biesbaden

Sterbelalle.

Eterbeialle.
Am t. Man: Edgerier Veier Meb. 72 3; Wilse Eugenie Freifran von Hamolitein geb. Baiper. 60 3.; Renimer Douis Lowenstein. 79 3; Geberau Karte Robert geb. Iris. 22 3.; E. is Ludwig, ohne Beruf. 43 3.—2.; Thefrau Karbarina Hargael, 75 3.; Ebefrau Liga Unger geb. Koper. 63 3.; Wilse Rofalle Hoffmann ged. Hambliecht. 79 3; Wilse Krisbert. 60 3.; Wilse Koffel Schott. 65 3.—2.; Echnelbermeister Wilselm Euler. 54 3.

Waggons 3/4-Ltr.-Weinse legelflaschen, teilweise braun, teils gemischte Ladungen, treffen für mich ein. Orders auf Fuhren od. ganze Waggons nehme schon heute entgegen. Ferner gebe in ca. 14 Tagen 60-80 lfd. Meter Geländer aun ab. Benötigen Sie Wasserfässer, Kehricht-, Waschund andere Bütten, neue Gl ser und Spülbrenken, Weintrichter, Körbe, auch neue, für Korbflaschen, Korbflaschen komplett, Wein- Oel-, Benzinfässer und Kannen? Nur bei mir finden Sie am Platze unerreichte Auswahl! Flaschen, die Sie abzugeben haben, hole p ompt u d zahle, entsprechend meinen Verkaufspreisen, gute Einkaufspreise.

Sauer, 16 Göbenstraße 16

Fernrul 5971.

Brivat-Bertaufe

Bertaute

Ein Geinann mittelichm. Pferde pert. Garinerei Diebl.

Bienenbolden gu pert. Benber, Drubenitt. 3.

Deutscher

Schäferhund In Stammbaum, eingett, im Buchtbuch für beutiche Schaferbunde Rt. 107924, fofort umitanbebalber su perfaufen Raberes bei Beit, Wilbelmitt, 48.

Deutscher Schäferhund

febr treu u. ant. Wächter, ein febr icones Tier, preism. an verfaufen Mourgaffe 16. Deuthijer bodijerhund

(Sundin), % 3. alt, pr. Stammtafel, ju verlauf. Schuls, Mouritiusitrage 9, 1.

Let der Schaferhund febr machiom, zu vert. Gilenbad. Serrnmiblionlie 3. 5. Scharfee Sofhund

(Ichwarzer Schäferhund)
verfäullich Angul Camsiac nachm aw. 3 u. 6 Uhr
Kirchanlie 15 4.
Echwerer Zunhund.
Rottweiser, billig zu vert.
Bierstadt. Horderaasse 1.

Grauer Spit (Rübe). lelten icones Tier, su vert. Rheinblid-ftrofe 6 Abolishobe.

Eintags - Rüden!! Geflügel - Barm Ritters-baus, Labnitrage, binter ber Rioftermuhle,

Brillant,

damenrine erittl. Steine.
mod: S. derm. feinste Arbeit. wearn Abreile aus Brivath nur an Selbst-fäufer zu vert. Samstan.
Sonnton und Montan.
Sonth. Schlanenbad. Billa Michtigand II I.

Clelitische Lichtuht

Clelitische Lichtlist
(Trevvenbeleucht.) zu vert
Kid. Karlitradie 7.2

Neue elea. m. Gommerblite u. Kottelleider für ig. Mädch. neue partroja Creve de cina-Blufe. w.
u. ichw. Blufen d. Heserhoeit. Sch. Aussicht 18. 2.

grüne Spartjade, braunes
Jadenfleid, Blufen, D.:
Codube (Is u. I) zu vert fauten. Aussit, Gustavkarten. Aussit, GustavAbolf-Ctrage 13. B. r.

Selldt. Boilefleid,
wenig aetr., dt. Schrodt,
Werchtrade 6 dib. 3 I.

Cin dantelblaues
Koitim.
Cr. 42. urd cin ichwarzer
Ceidenbut. Alcines, mod.
Kollon. in verf. Wenfe,
Bietenring 2 1 r.

Cin belles

Jadenileid

700.- Gr 42. geftidt, su perfaufen. Rab Math-ftrafe 32. Ede Schier-Ede

bertanten. Red Lede frieder 12. Echw. Taxenkeid Militer.

Schw. Jaxenkeid m. Goliebluse Hutenstein m. fertiger Dut, Alleinstein die derhee Brauenstiefel, Reform-Tritothole zu of. bei Paaenitecher, Adolfsallee 10. H. 2-3 Uhr.

Frand, wie neu große Fig. bill zu verf. Lemb.
Pleickfraße 34. 3.

Ein Gebrod-Anzug zu v. Change und Chandid. Bierhabt.

Cin Cebrod Angug zu vi. Schmidt, Bierstadt, Diniergasse 6.

Sommer : lieberzieber, Makarbeit, Marengo für 2000 Mf. zu vertaufen. Dolainofi, Marteitr 9. 1.

Serren.

Covercont : Baletot für fl. Figur, falt neu.

Covercoat Baletot für tl. Gigur, fast neu, im Auftr. au of. L. Sens. Langagie 5. 2 l. Rnaben- und Madchen- Aleider usw. J. 5—Siahr.. au vert. Reilt., Sellmunditraße 3, 3 r.. Conntag. pon 9—2 Uhr.

pon 9—2 Uhr.

Grüner Herrenhut
(54), dr. Stickel m. Einlan, dr. Hollschube (42),
eine Boiledube (44) au
verfaufen dei Buttler,
kriedrichtrake 48, 4.

grün (4×6 m), ichone
dorben, m. Blabm, abaugeden, Kolberg, Weinbergittabe 17

Reuer felber. Unsus mittlere Grobe, preisw. au verlaufen. Soffmann, Oranienitrage 8, 2 l.

National-Registriertasse

Ladenthete, ca 4½ m la.. Rrikall-Glasausiak (2 00×0 25×0 30 m). Gas...3inarrenansünder. Unikelitiich. alles in tadest. Zustand. zu versausien.

B. Hilge, Lg. - 6d walbad

Mpolitt 1
C'es. Baidaeidire u. Baitonvortüre pt. v. 3cd.
Oranienitt. 47, pon 4-6 Elegantes moternes

bell Eichen beiteh. aus 2 Betten m. Matr. 3jür. Spiegelicht, bopp. Molicht, m. Spiegelicht, bopp. Molicht, m. Spiegelicht, bill Ariebensmatmor u. Kacettipiegeln, preism. au verfaufen bei Marfiftt. 12 Ihh 1 Ir. 1.

Schlaf immer neu, modern, umftande-balber au verfaufen. Bornsießer, Erbacher Straße 9. Brachtvoller tompl.

Mahageni-Salon

mahagen 5001
bill. au verf. Anauseben
vermitiags bei Bollat,
Köderstraße 40 Bart.

Metalbeit
au verf. Merast, Pordstraße 27. 3 L.
23chf2f. Bettkielle
3flam. Gistocher. 1 Robis
vlatten. Bribst. Winteler
Ertenke 8, Dih.
Ein gebraucht. volierter
Evienelichrant
u. 2 polierte Beitstellen
billig absuseven.
Devenhardt,
Morikstraße 32 Dib B
11str. Aleierichrant,
1 Gas-Kaisebrenner, ein
ar. Schreibnult au verf.
Ab, Eduler,
Dirichtraßen 7.
Massiehbarter Aufbaums
Epeisetisch

**Epeisetisch** 

au perfaufen. Anauleben pon 1-4 Uhr Ron. Moelfsallee 53, B. Solonialwaren · Einricht. mit 49 Schublaben und Thete preismert au vert. Pubmia Dorflet, Rillamitrake 13 Sof Its.

Semieniah ftuhl Lebervollierung. Gummi-raber auf erh. preismert au verfaufen b. Tauffig, Geerafenfrefte 31. 1.

Reues weißes Rinderstätchen für auf Kinderwagen zu verkaufen. Seit, Eljaher

Gebr. w. s iappwagen Chauseben b. Allrogaen.
Mas isollee 43.
Cica. Rinbermagen,
blgu. vert. bill. Bender,
Comalbader Ctr. 21. 3.

Umerifanisches

Excellior - Diolotrad mit Beiwagen, in lebr gutem Zuitande, fahrtert. verfault F 73 Dorrbeder u. Lehn, Kallel. Te'evbon 2926.

eut erhalten, preiswert au verfaufen,

aut erhalten, preiswert zu verkaufen, Dotheim, Reugajie 69. 1.
Gasberd mit Bacofen bill, zu vt. bei Möler, Sedanplat 3.
Telephon 3227.

3immer-Gasofen

nu pertaufen bei Brem. bellmunbitrake 5, 2
Betroleum Dien, 4edig, jebr gut erhalten, abaugeb, Beretti, Kaifer-Friedrich-Ring 55, 1.

Großer Gasherd

Großer Gasherd
mit 4 Brennstellen, für Bensionen usw. geeign...
billig au verfaufen.
Muntel.
Bismarcfring 4.
Filch-Aquarium
für 130 Al. au verfaufen.
Wauer. Kellerstraße 10.
Ein Naturbolz-Blumenständer au vert. Wente,
Bietenring 2, 1 r.
Jimmerpst. u. Dinden abaugeden. B. Steinmet,
Merbesstraße 8, 3 l.
Feuster, Jemenkliele
Türen u. weise i. Riefenstalen au vert. K Muh.

Rebrete feichte Bad-Riften pertäuflich. 23. Ceibel, Bithelmitrage 56.

Brima Bruditeine größ. Quantum, fofort abaug. Sotel Gentburg.

Schweinefutter im gangen abzugeben. Bu erfr. porm. 10 bis 12 Uhr. bei Schwarz. Rainzer Straße 160n. Mift.

Gine Grube alt Biegen. Salen. und Siftner-Milt au verfaufen. Rarl Rub, Ludwigitrabe 15

Danbler-Berfaufe Gr. Gelegenheilstauf! Sut erhaltene Frad.
Emofing. Safto. Gebe...
Cutawan-Unzüne, id w. u.
farb. Hoien, 1 Boiten n.
Unzüge, erittl. Berarbeit,
ipottbillin abjugeben. Unzuieben obne Kauliwaug.
Eteimann,
7 Ravenibaler Strabe 7,
binter Ringfirche.

Sochherrich, gebr Speisezimmer beite Schreincrarbeit, beit. aus: hochmod. ar. Büfett, Kredenz. ar. Aussiehtisch (für 24 Berg), 6 echten Leder Etühlen, wie neu, wirklich noch Preismert abzugeben. Morieitr. 28.

## Ranfgejude

Tüchtige Geimäftsleute uden eine Birtichaft ober

fonftiges Gefchäft auch täuflich au Aber-nebmen Off u 2. 235 on ben Inoble Bering.

Unfauf von Blatin Baren, Gold. n. Gilber. Baren, Dubice, Biandideinen. Mrillanten. B. Martin jr., Main, R'araftr. 23, F147

Untiquitäten eingelegte Möbel Rommeben n. Edrante, Beri. Teppide, Gemalbe,

Berl, Teppiche, Gemalde, Briffanten und Berlen gegen febr hohe Freise, nur von Herrichaften au fnufen gelucht. Dfferten bnier E. 284 an ben Toebl. Berlog.

Kleider

Wäsche, Deckhetten, Pelze kauft zu höchsten Preisen Frau Stummer Neugasse 19, 2, Stock.

→ Telephon 3331 ←

Rleider, Bajche, Möbel usw.

fauft und sablt am beiten Frau Klein Coulinftr, 3, Gernjor, 3490

Orientalisch od. deutsches Fabrik., für eignen Gebrauch von Privatherrschaft zu kaufen gesucht. Off. unter G. 291 an d. Tagbl.-Verlag.

Viano cvil, auch Il Flügel, por Berrichaft ju taufen gei Breis-Off, u. D. 233 an ben Janbl Berlan,



Schulftrage 64. Gleftr. Bahn Raifertor, I Bimmer 19.

Gespielte Flügel und Piano

fruit und leiaft am beften 5. Schod, Jahn-ftrage 34 — Tet. 2993

Herrenzimmer Sofa und 2 Seffel Wajdstommode 2 Nachitische

Büfett, 6 Stühle u Rleiber- ober Spicael-icheant von Bernicaft au laufen gesucht Offert, u 7, 256 an ben Tagbl B.

Speise, Herrenund Schlafzimmer

auch einzelne, aut erhalt. Möbestüde von berrichaft zu faufen gelucht. Breise Offerten unter B. 233 an ben Tagbl Berlas.

Gebr. Echlastimmer evtl. eins. Bett. von Brivat zu faufen gelucht. Saubel, Kömerberg 1. B.

Don herr fühllen

aut erhaltene Dibbel de-iucht. Dif. unter S. 262 an ben Tagbl.-Berlag.

Möbel ieber Art taut bocht.

Belet, 17. 1 St. Tel. 2447. gutes lauberes Bett au faufen gejucht. Geft. Breis-Offerten an Richbeimer Ribesheimer Straße 22. Rpl. Bett u. Walchtich gel. Dit. 5. 283 I. Bett.

Steil. Eeegrasmatrage

au faufen cefucht. Off.
Funde.
Bachmeneritrake 5.

Ieul. Mateabe
mit guter Gullung und
Sprungrabmen, nur aus autem Saufe. 3u faufen gefucht. Offerten unter D. 288 an den Tagbl.Al.
Gartengeräte.

Sartengerate, Bartitrabe 69. By faufen gefucht aut fpanifche Wand.

Oranienftrake 15, 2 Eine gebr. elettr. Raffeemuhle u taufen gefucht Cff. u. D. 293 an Toabl. B

Koufe als Fodmonn

thre markischreierische Reklame Platin, Gold-u. Silbersadı., Ketten, Ringe, Besteke, Schmucksach., Zahngebisse, Dublee und cargi. Peell (ewissenhait u. zu kon-wie bekannt Peell kurrenzlos hoh, Preisen

Beid- und Eilberschmiede-Werkstatt M. Schäflein ukero Webergassa 56, (Christi, Firma). Tel. 1506. bitte genau auf Hausnummer zu achten

Riesen-Preise!

Gilbelgegen. Brillanten, Platin Perlen, Zahngebisse

Kirchgasse 50, 2 Sämfliche Bertäufer lugusfienerfrei.

Der Weg zu mir lohnt! als jeder andere

aubergem sind sämtl. Herrschaften bei mir von

Luxussteuer befreit Duntl. Commerfleid
(Gr. 46) von beif. Dame caber bitte verkaufen, levor Sie meln acfucht. Offerten unter Angebot gehört haben für Brillanten

Platin, Tiegel, Kontakte, Brennstifte, Thermokauter, Gold- und Silbergegenstände, gold. Uhren. Ketten, Ringe, Armbander, Broschen etc. Silber-Bestecke, Leuchter, Service, Körbe, Becher, Taschen, Etuis (auch Bruch)

Zahngebisse

bessere Herren- und Damen-Pelza. Grosshuf 97 Laden u. L Stack

Wagemannstr. & Telephon 4424 Achara Sie, bitte, genau auf Namen u. Nr. 27.

Perfer Teppich

und 2 Brüden

gegen Liebhaber-Preis nur aus Privathand ju taufen ge ucht. Offertin unter D. 284 an ben Togbl. Berlag.

Gebrauchte Rachelöfen fofort gu taufen gefucht. 21 gebote erb. an Tel. 915. F20 Stadt. Sochbauamt, Al. Bilhelmftrage 3,

Morgen-Musgabe, Erftes Blatt, perr dr. med. N. M. Marshyderfited Junded-Triffs
in N. teilt mit das er Odersteiner Junded-Triffs
in der rauben Zadredg, gez ödgem.

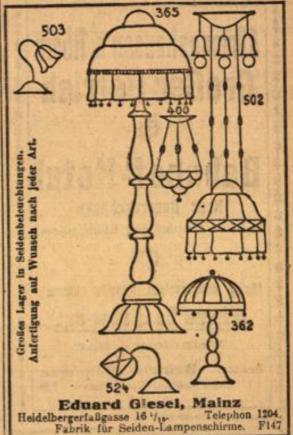
Junden State der Germanner Grunden

Miljogin Görenden

Miljogin Görenden

Miljogin Görenden

Marshyden Görenden



10/30 PS.

Fabriknen, sechsfach bereift, el. Licht, Anlasser, offene Luxuskarosserie, mit allen Chikanen, sofort lieferbar, unterm Fabrikpreis abzugeben. Offerten unter Nr. T 15479 an Ann.-Exp. D. Frenz, G. m. b. H., Mainz.

Weingroßhandlung

altren, m. gr. Eigenbau, in befanntem Beinert Rabe Mainz, judt idtigen Teilhaber

mitti, Alters. Berlangt wird zweds Leitung bes Buros bigm. Bertretung b. Chef umfangreiche Kenntnife b. Budiführung und Korrespondenz. Kentlunge minbestens 1.00 Mile. Grundung ein r Att Gefe I chaft geplant Off. m. Angabe der seith. Täti feit etc. unt. D. 14659 an Ann.-Exp. D. Frenz. G. m b. H., Mainz.

Statt Karten.

Ihre Vermählung geben bekannt Otto Schöneberg Josefine Schöneberg

verw. Feilbach, geb. Heß. Bingen a. Rh.

Wiesbaden Blücherplatz 2, 1 6. Mai 1922.

Danksagung.

für bie vielen erhebenben unb ehrenben Beweise aufrichtiger Teilna me bei bem Beimgange unfres teuren, lieben Ent dlafenen, ben Raufmann

iprechen wir nur hiermit allen, bejonbere auch herrn Barrer Benber, Connenberg, für feine fo reich troftipenbenben Borte unjeren allerherglichften Dant aus.

Ioni Geidel und Töchterden forvie alle Sinterbliebenen.

Bietbaben, Connenberg, Blauen, Manfter.

Wilhelmstr 8.

Nur cinige Tage! Das große Sensat. - Drama

Madame X

and die schwarze

Hand in 6 Riesen-

Akten m. Ernst

## L. Reffenmayer, Wiesbaden und Alte Spezialfirma für

Möbeltransporte, Uebersiedelungen und Möbel-Aufbewahrung. :-: Großer Möbelwagenpark. Modernste Betriebseinrichtungen. Möbel-Lagerhaus: "Wiesbadener Möbelheim" mit Sicherheits-Kabinen, Tresor-Anlage, Instrumenten-Raum. Stadt-Umrüge - Land- und Eisenbahntransporte - Uebersee-Möbelfransporte ohne Umladung mit direkten Möbelwagen. 

<del>+ 40 40 40 40 40 40 00 40 40 40 40 40 40</del>

Aßmannshausen a. Rhein **Großer Betrieb** 



Bahnhof-Hotel

Neue Bauernschänke direkt am Bahnhof und Rhein gelegen.



Täglich erstklassiges Könstler - Konzert. Heldentener Konrad Rösner singt

Weindiele - Bar

Besitzer: Heinrich Baumann früher Bahnhof-Hotel, Mainz. F30

\*\* \*\* \*\* \*\* \*\* \*\* \*\* \*\* \*\* \*\* \*\* \*\*

Kleider, Blusen, Tücher, Bänder, Strümpfe, Garne, Gardinen, Spitzen u.s.w.

nur mit

bewährt



Andere Farben zurückweisen Alleinige Fabrikanten: Gebr. Heitmann, Kölna Riga

Quirin Hauth, Mainz. Bonifatiusstr. 5. Tel. 2848.

## Naturwein - Delfteigerung det wingergenoffenschaft e. G. m. u. g.

Ober Ingelbeim a. 9th. am Bienstag, ben 6. Jun 1929, mi tage 12 Ubr, in ber Zurnhalle ju Doer-June b im a. Rh.

9/1 und 20 2 Etfid 1921er Ratur- cilmeine 7/4 ,, 192 er Ratur-Grübburgunber 2/4 ,, 1921er Natur-Ep thurgunber

192 er Grih ur under ber Gemartung D er-Ingelheim, Brobetage für bie herren Rommiffionare

cm 12, und 13, Mai allgemeine Probelage am 27. Mai in ber Relecei ber Genolenschaft, Schillerfir. 5, sowie am Berfteigerung tage in ber Turnhalle. Broben nach auswarts fonnen nicht abgegeben banbelderlaubnis er orberlich. Rich intereffenten gaben ein Eintrittegelb von Mart 30 .-.

Frische Ostseelachse Für

suche ich noch einige Abnehmer. Versand prompt in strammer Eispackung. Wilhelm Berg, Leba a. d. Ostsee.

Haut, Blasen-Frauenleiden ohne Quecksilber,

Syphilis-Behandlung nach den ohne Einepritzung), Blut-, neuest, wissenschafti. Urin -Untersuchungen | chne Berufsstörung Aufklar, Froschure No. 5 a gegen Einsend.

Spez-Arzt Dr. med. Hellander's Ambulatorium Frankfurt a. M., Bethmannstrasse 56, gegen-über Frankfurter Hot. Tel. "Hansa" 6953, Täglich 11—1, 5—7 Uhr. Sonntags 10—12 Uhr

## Rassenschränke.

Bertretung mit Rommiffionslager für Blesbaben und Umgebung an feribjen herrn ober Firma 3n vergeben. Angebote unter F. B. D. 975 an Rudolf Mosse, Frantfurt a. M.



Hansa-Hotel= Restaurant

Samstag, ben 6. Mai 1922: Unterhaltungs-Abend!

Gefingelichleimfuppe

Steinbutt, Sauce Mouffeline u. Rartoffeln

Ddlengunge, Cauce Mabeire Rattoffelbrei, Spagetti

Sanfa-Bombe.





REGINA

am Kurhaus Berühmt für gute Küche. Telephon 669,

Neurenoviert "Villa Zillerthal"

Bretklass. Koche, schone Aussicht, gemütl. Raume, reelle, aufmerksame Bedienung, maßige Preise.
Schönberg et Reymond

## LOTTE NEUMANN

"Das Gelübde". Schauspiel in 5 Akten.

CHARLY CHAPLIN in der neuen Groteake Die Chaplin - Quelle.

Des allabendlichen Andranges wegen, wird gebeten, auch die Nachmittags - Vorstellungen zu berücksichtigen.

I. Teil.

Geschlossene Vorstellungen.

Beginn 4, 6 und 81/4 Uhr.



## Hamlets Fluch

Gr. Zirkus-Film in 6 Riesen-Akten. Ferner Lustspiel

Defektiv aus Liebe.



## Aunitgewerblicher 6dmud

in Go'b und Suber, nach eigenen Entwürfen neu und umarbeiten.

Reparaturen. 30f. Morit, Golben. Giber-ichmiet, funftgwerbi. Berfit.,

Maing, Forfterftr. 21.

Blujen, R eiber, Eport-Iwealer u. b. rgl. in botnehmer, gebieg Mut-führung gu bill. Breifen. Zabellofe Gaffonarbeit ! Richt geichnitten !

Richt geichnitten i Kein herabileben ber Schulterteile! Schnellie Ansertigung nach Was F1 7 A. Komes, Maichinen-friderei, Mains, Kieine Langgaffe 11, 2. St.

Wiederverfäufer Grob. Boften lebr itarte.

**Patentipaten** ibt lebr billie ab. F30 Sartnerei Bh. Bouler. Maing Um Friedhof.

Das befannte Beber-

## Wilbra

in in der Babnhof. Drog. Babnhofftr. 12. Tel. 4944 in all:n Farbtönen zu baben. NB. Auch alle Brauns ichen Stoffarben.

## Odeon

18 Kirchgasse 18.

Der letzte Schuss. Hochland - Sensations-Drama in 7 Akten. Die schwarze Kugel. Drama in 4 Akten mit

Anfang 3 Uhr.

Stiftstr. 16. Stiffistr. 18. Tel. 1038. Sketsch-Bühne

Flora-Palast Haitestelle der Elektr. Linie 1. Röderstraße.

Moute: Programm-Wechse Novitati Novitati Die badende Hymphe Liches Ober Lethes!

Der Geldbriefträger Das

Strumpfband) Anfang 81/2 Uhr. Kein Weinzwang!

### ammer :: Lichtspiele Mauritiusstr. 12

Erstaufführung! Perlen bedeuten Iranen Tragisches Abenteuer des Japaners Dr. Rao

in 6 Akten mit Albert Steinrück, Rodolf Klein - Rohden, Lisa von Marton und Hanna Reinwald.

22, Nobody-Episode: Die selfsame Geschichte des Edward Scott!

Park-Hotel

Künstlerspiele

Direktion: H. Habets, Musik. Ltg.: Fried König.

Programm

rem 1. bis inkl. 31. Mai 1922: Geschw. Brandolf

Damen-Tunz-Duett

Jenny Estvess Vortrags-Künstlerin Dolly Wernecke Tanzerin

Lotte Kauer Klavier-Humoristin

Alexander Peretti

Kammersänger

GASTSPIEL

Thea Degen Vortrugs-Meisterin Theo Körner

Vortrags-Künstler Am Flügel: Herr Brinkes

Joe u. Eva Farren

Stepp-Tanzpaar Hans Schnitzer

onferencier, Humorist

Am Flügel: Carl Wingant.

Confer. : Hans Schaltzer.

Veranderungen d. Pro-gramms vorbehalten!

Urania-

30 Bleichstr. 30

Der geheimnisvolle

Juwelendieb.

Sensationelles Aben-teuer aus New-Yorker

Milliardar - Kreisen in 6 Akten.

Paul Heidemann

in seinem neuesten Schwank

Ver Neffe als

Unkel.

Filmschwank in drei

Thalia

Kirchg. 72. Tel. 6187.

Harry Piel

großen Sensationsfilm

Das verschwundene :: Haus ::

Eigenartiges Erlebnis in 7 Akten mit

Harry Piel, Albert Paulig

Wenn die Mutter

Shimmy tanzt!

Kleines Lustspiel mit

Thea Steinbrecher. Spielzeit 3 bis 101/s.

Abends erhöhte Ein-

trittspreise: Mk. 9,-, 12.-, 15,-, 20,- und 25,-

u. Rose Lund.

## Dernburg in der Hauptrolle. Qua'sch nicht Krause. Lustspiel.

Staats-Theater. Grobes Saus

Theater

Cometag & Mai Bet aufgehobenem Mbonnament. Carmen.

Coer in a Utten von G. Steet.
Cormen . Marida Schmener
Don Jols . Arla Schmener
Docamillo . M. Geilge Wintel
Godala . D. Geilge Wintel
Woralds . Ferb. Wernel
William Defitia . Derm Rering
Dancairo . Brit Mechler
Remembado . deinrish Echori Remembado . Deinrish Echori Remembado . Buth Wolffreim
On Gabre Deine Boumann
Ort und Zeit der Aandbungs
Spanien 1820.
Doctommende Tänge: II. Whi
Musgeführt von Gibegard
Godsmann. Th. Jättner,
Martha Karlt, Frieda Bremier,
Martha Karlt, Frieda Bremier,
Martha Karlt, Frieda Bremier,
Martha Karlt, Frieda Bremier,
Martha Rarth, Frieda Bremier,
Martha Rarth, Frieda Bremier,
Martha Golder, Will. Beden.
IV Mit. Musgeführt von
Guste Waudeil, Ailbegard
Golsmann, Thood. Jätimer u.
Iz Idnarumen.
Geitung: Vaula Rochanowsta.
Marth. Ceitung: Urala Rochanowsta.
Marth. Ceitung: Erth. Mether,
Mach dem I. und s. Mit treten
Onulen von je 12 Annaten ein.
Maileng d. M. Ende ges. 16 Ille. Oper in & Miten non G. Steet.

Enfang 6.30, Enbe ges 10 Mbr.

Rleines Saus. Gelibeny Theaten Samstag & Mai. Ginfame Menfchen.

Cinfame Menschen.
Druma in i Atten von Sexpari
Dauptmann.
In Caene peiest von Dr. Dens
Buddrath. Daul Wiegner
Frau Boderath. Barga Andre
Jodennes Voderath M. Buldoff
Adthe Voderath. Deiga Reimers
Braun. Sernh Derrmann
Anna Madr. Thia Dammed
Dattor Rollin. Max Andreas
Frau Lehmann M. Doppeldanes
Annes Rollin. Blar Andreas
Grau Lehmann M. Doppeldanes
Annes Caenes
Geling kalles
Dansmäden. Alatre Pauer
Depadreger. Arthur Bahed
Die Vorgänge dieferben in einem Landbaufe
in Beiledrichsbagen der Seetln
in dem neunsiger Jahren.
And dem Lift is Min. Beufe.
Antang 7, Ande etwa 2.20 Uhr.

## Rurhaus-Ronzerte

Sametag. 6. Mal. Vormittage 11 Thr Konzert

des Städt. Kurorchesters in der Kochbrunnen-Anlege. Leitung: Kammermusiker Otto Niesch.

Ouverture sur Op. "Martha" von Flotow.
Fastinsticaen, Welner von Marchetti.
Fantasie aus der Oper Carmen ven G. Hinet.
An der Wesel, Lied von Prosse.

Prosse.
La Scandinave. Masurka
von L. Lanne.
Potpourri sun der Oper . Der
"Zigsunerberon" v. Streuß.

Abonnements-Konzerta Bildt Kurorubester. Lettung: H. Jruse, städt. Kurkapallmeistes.

Nachmittage & Uhm

Nachmittage & Uhm

1. Jubel - Ouvertüre von V.

2. L. Finale ans "Die Jüdin"
von Halevy.

2. O woonsvolle Mulenzeit,
Walter von P. Kraft.

5. Ballettmusik aus "Carman"
von G. Bizet.

5. Ouvertüre zu "Der Heideachacht von F. v. Holstein.

6. Chor der Friedenzboten aus
"Rienzi von R. Wagner.

7. Mondelssohnians. Fantazie
von Ch. Dupent.

Abends 3 Uhr.

Abends 8 Uhr.

Ouverture z. RönigStephane von L. v. Besthoren. Frühlingslied und Spinnee-lied von F. Mondelssohn. Danse macabre, symphon. Dichtung von Saint-Saöns. Folonike in E-dur von R. Liest: Ouvertüre und Besthoren.

List:

A Guvertire su "Riengi" von
R. Wagner.

I Triume, Lied von Wagner.

Fantasie aus "Gavalleris
rusticana" von P. Mascagni.